Thema	**Ablauf der Unterrichtsreihe kennenlernen**
Zeitumfang	2 UE (90 Min.)
Kompetenz	Die Schüler erweitern ihre Personalkompetenz im Hinblick auf die Lebensplanung. Sie benennen und beurteilen ihre eigenen Berufsperspektiven, indem sie sich über Berufsfelder informieren und ihre bisherige Lernbiographie reflektieren. Die Schüler erweitern ihre Methodenkompetenz, indem sie sich über die Gestaltung eines Lerntagebuchs informieren und einen ersten Eintrag selbst notieren.

Arbeitsschritte	Sozialform	Lernaktivität (Was soll getan werden?)	Unterrichtsmethode	Materialien	Zeit in Min.
Einstieg	Plenum	Die Schüler kennen den Aufbau der kommenden Unterrichtseinheiten – Ablaufplan aus dem Lerntagebuch. Sie lernen das Lerntagebuch als Grundlage für die Reflexion ihrer eigenen Lernstrategien kennen.	Lehrervortrag	Lerntagebücher austeilen und durchblättern lassen.	20
Auftragsübergabe	Plenum	Lehrer-Impuls: *„Was möchte ich einmal werden?"* Die Schüler benennen im Blitzlicht ihre beruflichen Ziele.	Blitzlicht (Jeder Schüler nennt der Reihe nach seinen Berufswunsch.)		5
Erarbeitung	Einzel	Handout bearbeiten: **Lernbiographie reflektieren**: Mithilfe des Handouts und einer Internetrecherche erarbeiten sich die Schüler mögliche Bildungswege, um ihre beruflichen Ziele zu erreichen.	Stillarbeit mit Handout und Internetrecherche	Internetzugang und Handout, Handout ausgefüllt als OH-Folie	25
Präsentation & Besprechung	Plenum	Vorstellen möglicher Bildungswege. Auf freiwilliger Basis können einzelne Schüler ihren Bildungsweg im Plenum vorstellen.	Schülerpräsentation	Dokumentenkamera	15
Reflexion	Plenum	Was benötigen wir für einen erfolgreichen Bildungsweg? Die Schüler präsentieren ihre Wünsche für die kommende Unterrichtsreihe und zeigen damit die Verbindung zum Thema Lernstrategien auf.	Brainstorming/ Unterrichtsgespräch	Tafel	15
	Einzel	Die Schüler beantworten eine der Leitfragen aus dem Lerntagebuch in ihrem Lerntagebuch.	Lerntagebucheintrag	Lerntagebuch	10

© 2018 by Verlag Europa-Lehrmittel, Nourney, Vollmer GmbH & Co. KG, 42781 Haan-Gruiten, http://www.europa-lehrmittel.de

Lerntagebuch zum Thema

Name: _____

© 2018 by Verlag Europa-Lehrmittel, Nourney, Vollmer GmbH & Co. KG, 42781 Haan-Gruiten, http://www.europa-lehrmittel.de

Einführung in die Arbeit mit dem Lerntagebuch

Ein Lerntagebuch ermöglicht Ihnen eine **vertiefte Auseinandersetzung mit den Inhalten des Unterrichts**. Es hilft bei der Strukturierung der Inhalte und erleichtert das Lernen für eine Klassenarbeit. Allerdings erfordert eine erfolgreiche Arbeit mit dem Lerntagebuch eine regelmäßige Vor- und Nachbereitung.

Was beinhaltet ein Lerntagebuch?

Ein Lerntagebuch besteht aus **regelmäßigen Einträgen** zu den im Unterricht erworbenen Kenntnissen und Fertigkeiten. Hierfür legen Sie **für jede Unterrichtseinheit im Lerntagebucheintrag eine separate Seite** an. Anschließend wählen Sie **eine Frage** aus, die Sie **ausführlich beantworten**.

Auswahl von Fragen für die Lerntagebucheinträge:
- Was fand ich heute am wichtigsten? (Begründen Sie Ihre Auswahl!)
- Wie kann ich das Gelernte für mich selbst nutzen?
- Wobei bin ich mir noch unsicher? Was werde ich dagegen tun?
- Was weiß oder kann ich jetzt?

Sie entscheiden für jeden Lerntagebucheintrag selbst, **welche Frage Sie auswählen und beantworten**. Hierbei sind Ihnen bei der Form ihrer Antwort keine Grenzen gesetzt. Sie können mit **Stichpunkten, Sätzen, Grafiken, Tabellen oder Mind-Maps** die jeweilige Frage beantworten.

Im Anschluss an Ihren Lerntagebucheintrag **heften Sie die Unterlagen zu der jeweiligen Stunde.** So haben Sie alle wichtigen Informationen in einem Hefter. **Am Ende Ihres Lerntagebuchs sollten Sie eine Zusammenfassung gestalten**. Heben Sie hervor, was sich im Laufe des Schreibens verändert hat und welchen Wissens- und Handlungszugewinn Sie erfahren haben.

Wie wird die Arbeit mit dem Lerntagebuch bewertet?

Ihre regelmäßige und vertiefte Arbeit mit dem Lerntagebuch ist Bestandteil einer **„sonstigen Note“.** Diese Note ergibt sich zu **50 % aus Ihrer Leistung** im **Präsenzunterricht** und zu **50 %** aus dem **regelmäßigen und vollständigen Führen des Lerntagebuchs**.

Für die Beurteilung des Lerntagebuchs werden folgende **Kriterien** herangezogen:
- **Formale Bezugsnorm:** Regelmäßigkeit, Ausführlichkeit und Vollständigkeit der Einträge
- **Sachliche Bezugsnorm:** korrekte Darstellung der Unterrichtsinhalte, kritische Auseinandersetzung mit Problemen

Wann wird die Arbeit mit dem Lerntagebuch überprüft?

Ab der kommenden Woche sammle ich **jeden Montag per Zufall drei Lerntagebücher** ein. Am Dienstag erhalten Sie die jeweiligen Lerntagebücher zurück. Es kann vorkommen, dass Lerntagebücher zu einem späteren Zeitpunkt erneut eingesammelt werden.

© 2018 by Verlag Europa-Lehrmittel, Nourney, Vollmer GmbH & Co. KG, 42781 Haan-Gruiten, http://www.europa-lehrmittel.de

Beurteilung Lerntagebuch

Name: _____

Formale Bezugsnorm	Ja	2	3	4	5	Nein
Regelmäßigkeit der Einträge (Wurde für jede Stunde ein Eintrag formuliert?)	◯	◯	◯	◯	◯	◯
Ausführlichkeit der Einträge (Eigene Positionen, Beispiele & Ideen)	◯	◯	◯	◯	◯	◯
Vollständigkeit (Stundenthema umfassend dargestellt)	◯	◯	◯	◯	◯	◯
Reihenfolge der Einträge beachtet (Einzelne Einträge & Stundenmaterial)	◯	◯	◯	◯	◯	◯

Sachliche Bezugsnorm	Ja	2	3	4	5	Nein
Erfolgte eine korrekte Darstellung der Unterrichtsinhalte?	◯	◯	◯	◯	◯	◯
Wurde sich kritisch mit eigenen Lernproblemen auseinandergesetzt?	◯	◯	◯	◯	◯	◯
Wurden eigene Ideen, Sichtweisen im Lerntagebuch formuliert?	◯	◯	◯	◯	◯	◯
Ist eine vertiefte Auseinandersetzung mit dem Lerninhalt erkennbar?	◯	◯	◯	◯	◯	◯

Note formale Bezugsnorm: _____ (1 x Gewichtung)

Note sachliche Bezugsnorm: _____ (2 x Gewichtung)

Gesamtnote: _____

Notizen

_____

_____

_____

© 2018 by Verlag Europa-Lehrmittel, Nourney, Vollmer GmbH & Co. KG, 42781 Haan-Gruiten, http://www.europa-lehrmittel.de

Beispiel eines Lerntagebucheintrages

Thema:	**Datum:**
Wie erreiche ich mein Ziel? Die eigenen Lernstrategien kennenlernen.	*23.10.2017*

Reflexionsfrage:

Was fand ich heute am wichtigsten? (Begründe Deine Auswahl!)

In der heutigen Unterrichtstunde haben wir uns mit Lernstrategien auseinandergesetzt. Hierzu mussten wir einen Fragebogen http://www.faz.net/aktuell/beruf-chance/test-wie-lernen-sie-12044788.html beantworten, bei dem wir zu unseren Lernstrategien befragt wurden. Ich habe herausgefunden, dass ich am besten durch Wiederholungen von Lernstoff und durch selbstgeschriebene Zusammenfassungen lerne. Deshalb führe ich ein Lerntagebuch, in dem ich die wichtigsten Informationen des Tages noch einmal mit eigenen Worten zusammenfasse und damit wiederhole. So kann ich mich gezielt auf Klassenarbeiten vorbereiten. Allerdings bin ich nicht so gut beim Verknüpfen und Erklären von gelernten Inhalten. Dies finde ich aber wichtig, da man im Beruf vieles auf neue Situationen übertragen muss.

Screenshot

© 2018 by Verlag Europa-Lehrmittel, Nourney, Vollmer GmbH & Co. KG, 42781 Haan-Gruiten, http://www.europa-lehrmittel.de

Vorlage Lerntagebucheintrag

Thema:	**Datum:**
Reflexionsfrage:	

© 2018 by Verlag Europa-Lehrmittel, Nourney, Vollmer GmbH & Co. KG, 42781 Haan-Gruiten, http://www.europa-lehrmittel.de

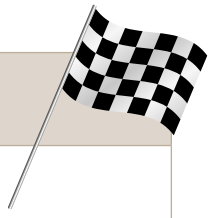
Handout: „Welchen Beruf möchte ich ausüben?“

Arbeitsauftrag (25 Min.): Vervollständigen Sie das Handout zum Bildungsweg für den ausgewählten Beruf. Führen Sie eine Recherche durch, welche Voraussetzungen Sie für den Beruf benötigen.

Schulischer Abschluss (Abitur, Fachabitur, ..., Notendurchschnitt):	Studium (Dauer des Studiums, Studienabschluss):

Angestrebter Beruf

Kompetenzen, die für den Beruf hilfreich sind:	



© klesign – Stock.Adobe.com

Lösungsbespiel: Folie „Welchen Beruf möchte ich ausüben?“

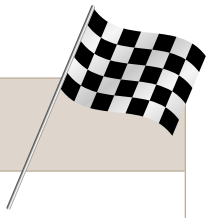
Arbeitsauftrag (25 Min.): Vervollständigen Sie das Handout zum Bildungsweg für den ausgewählten Beruf. Führen Sie eine Recherche durch, welche Voraussetzungen Sie für den Beruf benötigen.

Schulischer Abschluss (Abitur, Fachabitur, ..., Notendurchschnitt):	Studium (Dauer des Studiums, Studienabschluss):
Abitur Ø 1,1 bis 1,4 oder Sek. 1 Abschluss und abgelegte Meisterprüfung oder staatl. Erzieher/in-Prüfung	Bachelor-Studium Psychologie (6 Semester) Ø 1,1 bis 1,9 Master-Studium (4 Semester) – Schwerpunkt klinische Psychologie!

Angestrebter Beruf

psychologischer Therapeut

Kompetenzen, die für den Beruf hilfreich sind:	Weiterbildung:
Mathematik-Verständnis Kommunikationskompetenz kann gut zuhören offener Umgang mit Menschen und deren Problemen lernbegierig	Vollzeit: mind. 3 Jahre Berufsbegleitend: mind. 5 Jahre



© klesign – Stock.Adobe.com

Überblick über die Themen der Lernreihe

Arbeitsauftrag: Ergänzen Sie das Datum für die einzelnen Unterrichtsthemen.

Thema:	**Eigene Lernbiographie reflektieren, persönliche Lernstrategien weiterentwickeln und Methoden des selbstgesteuerten Lernens nutzen.**	
Datum	Vorwissen/Voreinstellungen aktivieren – Eigene Lernbiographie reflektieren	**Lerntage-bucheintrag**
	Ablauf der Unterrichtsreihe und den Einsatz des Lerntagebuchs kennenlernen Welchen Beruf möchten Sie später einmal ausüben? • Bildungswege aufdecken, die eigene Lernbiographie reflektieren	○
	Wie erreiche ich mein Ziel? • Brainstorming zu wichtigen Aspekten beim Lernen • Die SuS erschließen sich ihre eigenen Lernstrategien mithilfe eines Tests. HA: Ich notiere mir, was ich heute gelernt habe, wie ich vorgegangen bin.	○
Neue Kenntnisse/Verfahrensweisen erarbeiten		
	Gedächtnisarten – Was kann ich überhaupt lernen? • Gedächtnisarten und die Informationen, die in Ihnen gespeichert werden	○
	Gehirndoping – Was steigert die Lernleistung? • Der Einfluss von Emotionen, Schlaf und Wiederholung auf das Gehirn.	○
	Schnelles Lernen – Für das Leben und nicht für die Schule lernen wir! Für die Schule und nicht fürs Leben lernen wir! • Baumliste • Loci • Mind-Maps • Karteikarten	○
	Vertieftes Lernen – Für das Leben und nicht für die Schule lernen wir! • Lesestrategien (SQ3R) • Mitschriften bei Vorträgen	○
	Literaturrecherche durchführen können – Wie finde ich die passenden Informationen? • Wichtiges von Unwichtigem unterscheiden können • Strategien für eine erfolgreiche Literaturrecherche • Warum lerne ich?	○
	Das richtige Raum- und Zeitmanagement für das Lernen • Wann ist der richtige Zeitpunkt zum Lernen? • Wo kann ich am besten Lernen?	○
Komplexere Anwendungs-/Transferaufgaben		
	Flyer für Lernstrategien erstellen • Was gehört in einen Flyer? (Umfang, Aufbau, Layout) • Wie teilen wir die Arbeit auf? (Gruppenarbeit – Die SuS werden in Gruppen nach folgenden Lerntipps eingeteilt. 1. Schnelles Lernen für die Klassenarbeit 2. Anwendungsorientiertes Lernen 3. Der richtige Ort und die richtige Zeit zum Lernen)	○
	Flyer für Lernstrategien präsentieren • Die Schüler/innen präsentieren ihre Ideen. • Die Schüler/innen reflektieren ihren Lernzuwachs.	○

Flyer mit Lerntipps

© 2018 by Verlag Europa-Lehrmittel, Nourney, Vollmer GmbH & Co. KG, 42781 Haan-Gruiten, http://www.europa-lehrmittel.de